

Ressort: Politik

Orbán verteidigt Ungarns Migrationspolitik im EU-Parlament

Straßburg, 11.09.2018, 17:33 Uhr

GDN - Der ungarische Ministerpräsident Viktor Orbán hat die Migrationspolitik seines Landes im Europäischen Parlament verteidigt. "Ungarn wird sich nicht erpressen lassen und sich gegen Einwanderung wehren", sagte Orbán am Dienstag in Straßburg.

Es sei das erste Mal in der Geschichte der EU, dass eine Gemeinschaft "seinen eigenen Grenzwächter" verurteile. "Wir sind bereit für die nächsten Wahlen im Mai, wenn endlich wieder die Bürger über die Zukunft der EU entscheiden können und die Demokratie in die EU zurückholen können", sagte der Ministerpräsident Ungarns. Später in der Debatte bekam Orban Rückendeckung von Deutschlands AfD-Chef Jörg Meuthen. Der lobte die Politik des ungarischen Ministerpräsidenten. Am Mittwoch stimmt das EU-Parlament über eine Aufforderung an den Rat ab, sich mit der Einleitung eines Rechtsstaatsverfahren gegen Ungarn zu befassen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-111706/orbn-verteidigt-ungarns-migrationspolitik-im-eu-parlament.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com